

## **„Kerpen macht den Test“**

### **Bürgermeister ruft zum Mitmachen auf**

Kerpen, 31.03.2021

Durch die dynamische Pandemielage rückt das Thema „Testen“ immer mehr in den Vordergrund. Aktuell ist es zum Beispiel möglich, in einem Großteil der Geschäfte im Rhein-Erft-Kreis einzukaufen, wenn ein negativer Corona-Test vorgelegt wird, der nicht älter als 24 Stunden alt ist.

Für Fragen rund um die Themen „Impfen“ und „Testen“ ist der Rhein-Erft-Kreis zuständig, so auch für die Einrichtung der Bürgertestzentren. Darüber hinaus hat die Kolpingstadt Kerpen sich entschlossen, ihren Bürgerinnen und Bürgern für dieses Thema auch eigene Informationen zur Verfügung zu stellen. Auf der städtischen Internetseite und unter der Corona-Test-Hotline 02237/58666 ist alles Wichtige zu erfahren.

Bürgermeister Spürck verbindet mit diesen Service den dringenden Appell an die Einwohner/innen der Kolpingstadt: „Nutzen Sie die Möglichkeit, sich einmal wöchentlich kostenlos testen zu lassen. Dies ist ein wesentlicher Baustein bei der Bekämpfung der Pandemie. Informieren Sie sich auf den Internetseiten des Rhein-Erft-Kreises und der Kolpingstadt Kerpen über die zahlreichen Testangebote, die ständig aktualisiert werden.“

In diesem Sinne hat die Kolpingstadt Kerpen nunmehr auf ihrer Homepage auf der speziellen „Corona-Seite“ eine Übersicht aller Testmöglichkeiten im Stadtgebiet eingefügt sowie weitere Informationen zum Thema „Bürgertestzentren in Kerpen“ veröffentlicht.

Auch potentielle Interessenten für den Betrieb von Testzentren können sich über die Homepage und die Hotline bei der Stadt melden.